

Es gilt das gesprochene Wort

**Beitrag Botschafter Mizuuchi zur Pressekonferenz
zur Präsentation Holzschleife des Österreich-Pavillons
28. Oktober 2024**

Sehr geehrter Herr Bundesminister Kocher,
sehr geehrte Frau Landeshauptfrau Mikl-Leitner,
sehr geehrter Vizepräsident der WKO Gady,
sehr geehrter Herr Graf,
sehr geehrtes Publikum,
meine sehr verehrten Damen und Herrn,

nach den vorausgehenden Statements von Herrn Bundesminister Kocher, Frau Landeshauptfrau Mikl-Leitner sowie Herrn Vizepräsident Gady müsste ich wohl nur noch meine eigenen Glückwünsche zur heutigen Präsentation der Holzschleife aussprechen, die wir nun in Kürze zu sehen bekommen werden. Aber lassen Sie mich trotzdem noch einige Worte aus meiner Sicht an Sie richten.

Bis zur Eröffnung der Expo 2025 Osaka-Kansai sind es noch 167 Tage, also weniger als ein halbes Jahr. Wie schaut es nun heute in Japan aus, mit Blick auf die Expo?

Laut Herrn TOKURA Masakazu, Präsident des Keidanren und Vorsitzenden der Weltausstellungsvereinigung 2025, schreitet der Bau der gesamten Expo problemfrei voran, einschließlich der Pavillons der teilnehmenden Länder aus aller Welt. Am Tag der Eröffnung wird also die komplette Expo in Vollkommenheit vor dem Weltpublikum entstanden sein. Bereits 7,2 Millionen Expo-Tickets wurden vorverkauft, und mehr als 14 Millionen ausländische Touristen werden heuer in Osaka erwartet. Dies kann ich wohl als bescheidenen Beweis für die Vorfreude und Begeisterung bezeichnen.

Meine Damen und Herren,

vor zwei Wochen hatten wir in Graz ein Treffen des “Japanisch-Österreichischen Komitees für Zukunftsfragen”. Vertreter des Wirtschaftsministeriums waren dabei, auch Herr Vizepräsident Gady. Das absolute Highlight bei diesem Treffen war die Besichtigung des japanischen Paravents im Schloss Eggenberg im Kerzenlicht. Auf dem Paravent sind die Szenen des historischen Osakas des 16. Jahrhunderts dramatisch illustriert. Es wurde

angekündigt, dass dieser Paravent digital rekonstruiert, und anlässlich der Expo seine erste “Heimkehr” nach Osaka antreten wird.

Mit dieser Impression im Hinterkopf stehe ich heute vor Ihnen, persönlich voller Begeisterung über die Expo, und in großer Erwartung der Holzschleife - ich kann es kaum erwarten, sie zu sehen. Bei der Holzschleife handelt es sich schließlich um die Crème de la Crème der Bautechnik Österreichs, erkoren aus der niederösterreichischen Forstwirtschaft – also einer der wichtigsten Wirtschaftsbranchen des Landes. Schon jetzt kann ich nicht umhin, mir vorzustellen, wie diese Holzschleife in Osaka für Österreich stehen und Österreichs Motto “Composing the future” thematisieren wird.

Bei der Wiener Weltausstellung 1873 war es der Shachihoko aus Japan, der gigantische goldene Fabel Fisch, der für eine Sensation in Österreich sorgte. Möge der Schleife, 152 Jahre danach, in Japan eine Revanche gelingen. Aber lassen Sie uns alle davor der Holzschleife alles Gute und einen sicheren Transport nach Japan wünschen.

Der Transport selbst wird von einer japanisch-österreichischen Zusammenarbeit getragen. Cargo-Partner, der den Auftrag erhielt, die Holzschleife nach Japan zu bringen, ist nämlich heute Tochter des japanischen Logistikunternehmens N-Ex. Zusammen streben sie eine Top-Fünf-Position unter den Logistikunternehmen der Welt an. Ich hoffe, die Schleife wird auch dazu beitragen.

Meine Damen und Herren,

abschließend wünsche ich Ihnen allen weiterhin viel Erfolg und eine “harmonisch komponierte Zukunft” in Osaka!

Vielen Dank.